

Kreisliga Herren

TSV Winsen-Schwinde : SV Dohren
Freitag, 12.04.2024, 20:00 Uhr

Behrens bereitet dem TSV Winsen-Schwinde den Weg zum Teamerfolg

Im Spiel der Kreisliga Herren traf der TSV Winsen-Schwinde am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf den SV Dohren. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Behrens / Kohlfärber. Bemerkenswert war, dass der TSV Winsen-Schwinde diese Partie mit 2 und der SV Dohren mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie eng der Sieg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 31:28.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Behrens / Kohlfärber hatten gegen von der Weihe / Pansegrau bei ihrem 3:0 wenig Probleme. Es dauerte eine Weile, bis Meyer / Saffran ihre 2:3-Niederlage gegen Fischer / Wernstedt quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im ersten Satz, der erst nach 44 Ballwechsellern endete und ebenso wie der Entscheidungssatz mit nur zwei Punkten Differenz endete. Voigt / Blumentritt hatten daraufhin gegen Franzen / Klink beim 7:11, 8:11, 9:11 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Sieg holte daraufhin Dirk Meyer indes bei seinem 3:1 gegen Marco Wernstedt. Jonas Behrens bekam es nun mit Stefan Fischer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Jonas Behrens am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Der Start in die Partie hätte für Detlev Saffran besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Marc Pansegrau noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Karola Blumentritt verpasste es daraufhin mit einem 6:11, 9:11, 11:9, 7:11 gegen Jürgen von der Weihe, einen Punkt für ihr Team zu holen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Nicht so gut lief es für Stephan Voigt bei seinem 0:3 gegen Helmut Klink. Ohne Satzgewinn für Lennard Kohlfärber verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Andreas Franzen. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Dirk Meyer hatte gegen Stefan Fischer bei seinem 3:0 dagegen keine Schwierigkeiten und überraschte Fischer, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Mit diesem Sieg verbesserte Meyer seine Bilanz auf 11:9 in dieser Saison. Beim 3:1-Sieg von Jonas Behrens gegen Marco Wernstedt ging nur der erste Satz verloren. Detlev Saffran gewann danach sein Spiel gegen Jürgen von der Weihe sicher mit 3:0. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Chancenlos war Karola Blumentritt gegen Marc Pansegrau nicht, aber mehr als ein 11:13, 11:5, 11:13, 7:11 war nicht zu holen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Stephan Voigt beim letztendlich klaren 0:3 gegen Andreas Franzen. 0:2 (Voigt) bzw. 5:0 (Franzen) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Lennard Kohlfärber hatte nachfolgend gegen Helmut Klink bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten und überraschte Klink, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden

Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Das Doppel zwischen Behrens / Kohlfärber und Fischer / Wernstedt endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Winsen-Schwinde war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Winsen-Schwinde die Saison mit einem Punkteverhältnis von 13:15 bei 6 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Dohren erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 19:9. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TSV Winsen-Schwinde

Doppel: Behrens / Kohlfärber 2:0, Meyer / Saffran 0:1, Voigt / Blumentritt 0:1

Einzel: D. Meyer 2:0, J. Behrens 2:0, D. Saffran 2:0, K. Blumentritt 0:2, S. Voigt 0:2, L. Kohlfärber 1:1

SV Dohren

Doppel: Fischer / Wernstedt 1:1, von der Weihe / Pansegrau 0:1, Franzen / Klink 1:0

Einzel: S. Fischer 0:2, M. Wernstedt 0:2, J. Weihe 1:1, M. Pansegrau 1:1, A. Franzen 2:0, H. Klink 1:

1